

Materialien für den Unterricht

zum Film

Scherbenpark von Bettina Blümner

Deutschland 2013, 91 Minuten

AUFGABE 1: STANDBILD

a) Schau dir das Standbild aus dem Film an und tausche dich mit einem Partner/einer Partnerin über die Fragen aus.



- Was siehst du auf dem Bild? Beschreibe.
- Was für eine Stimmung vermittelt das Bild?
- Gibt es in deiner Stadt Häuser, die so aussehen? Erzähle, wo sie in deiner Stadt liegen und wer dort wohnt.
- Stelle Vermutungen an: Wie ist es, hier zu wohnen?

b) Die Jugendlichen aus dem Hochhaus treffen sich regelmäßig in einem Park in der Nähe, den sie „Scherbenpark“ nennen.

- Was glaubst du, warum nennen sie den Park so?
- Der Film heißt *Scherbenpark*. Was für eine Art Film erwartest du?

AUFGABE 2A: SASCHA

Arbeitet in einer kleinen Gruppe zusammen. Jeder von euch bekommt ein anderes Arbeitsblatt: 2A, 2B, 2C oder 2D. Bearbeitet Aufgabe a) in Einzelarbeit, Aufgabe b) als Gruppe.

a) Auf dem Standbild siehst du die Hauptfigur des Films: Sascha. Schau dir das Bild an und lies, was Sascha über sich selbst sagt. Welche Informationen bekommst du über Sascha?



„Manchmal denke ich, ich bin die Einzige in unserem Viertel, die noch vernünftige Träume hat. Ich habe zwei, und für keinen brauche ich mich zu schämen. Ich will Vadim töten. Und ich will ein Buch über meine Mutter schreiben. Ich habe auch schon einen Titel: ‚Die Geschichte einer hirnlosen rothaarigen Frau, die noch leben würde, wenn sie auf ihre kluge älteste Tochter gehört hätte‘. Vielleicht ist das nur ein Untertitel. Ich habe Zeit, es mir genau zu überlegen, denn ich habe noch nicht angefangen zu schreiben.“ *

* Zitat aus: Bronsky, Alina. *Scherbenpark*. Köln: Kiepenhauer & Witsch, 2008, S. 7.

b) Arbeitet nun in der Gruppe zusammen. Tauscht euch darüber aus, was ihr über Sascha erfahren habt, und füllt gemeinsam den Steckbrief.



Name: _____

Familie: _____

Sie kommt aus: _____ Sie wohnt in: _____

Schule: _____

Ihre Pläne: _____

Was sie gut kann: _____

Was sie nicht mag: _____

AUFGABE 2B: SASCHA

Arbeitet in einer kleinen Gruppe zusammen. Jeder von euch bekommt ein anderes Arbeitsblatt: 2A, 2B, 2C oder 2D. Bearbeitet Aufgabe a) in Einzelarbeit, Aufgabe b) als Gruppe.

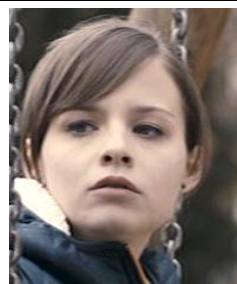
a) Auf dem Standbild siehst du die Hauptfigur des Films: Sascha. Schau dir das Bild an und lies, was Sascha über sich selbst sagt. Welche Informationen bekommst du über Sascha?



„Ich heiße Sascha Naimann. Ich bin kein Kerl, auch wenn das hierzulande jeder denkt, der meinen Namen hört. Ich habe aufgehört zu zählen, wie oft ich das den Leuten schon erklärt habe. Sascha ist eine Kurzform und Alexander UND Alexandra. Ich bin Alexandra. Mein Rufname ist Sascha, so hat mich meine Mutter immer genannt, und so will ich auch heißen. Wenn ich mit Alexandra angesprochen werde, reagiere ich nicht.“ *

* Zitat aus: Bronsky, Alina. *Scherbenpark*. Köln: Kiepenhauer & Witsch, 2008, S. 9.

b) Arbeitet nun in der Gruppe zusammen. Tauscht euch darüber aus, was ihr über Sascha erfahren habt, und füllt gemeinsam den Steckbrief.



Name: _____

Familie: _____

Sie kommt aus: _____ Sie wohnt in: _____

Schule: _____

Ihre Pläne: _____

Was sie gut kann: _____

Was sie nicht mag: _____

AUFGABE 2C: SASCHA

Arbeitet in einer kleinen Gruppe zusammen. Jeder von euch bekommt ein anderes Arbeitsblatt: 2A, 2B, 2C oder 2D. Bearbeitet Aufgabe a) in Einzelarbeit, Aufgabe b) als Gruppe.

a) Auf dem Standbild siehst du die Hauptfigur des Films: Sascha. Schau dir das Bild an und lies, was Sascha über sich selbst sagt. Welche Informationen bekommst du über Sascha?

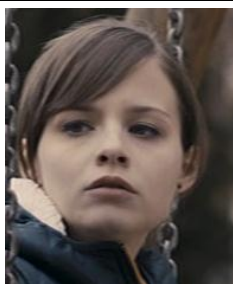


„Manchmal denke ich, dass ich nie wieder neue Menschen kennenlernen will, weil ich es satt habe, jedem das Gleiche von vorn zu erklären. Warum ich Sascha heiße und wie lange ich schon in Deutschland lebe und warum ich so gut Deutsch kann, ungefähr elfmal besser als alle anderen Russlanddeutschen zusammen. [...] Außer Deutsch kann ich auch Physik, Chemie, Englisch, Französisch und Latein. Wenn ich mal eine Zwei kriege, kommt der Lehrer zu mir und entschuldigt sich.“ *

[Der Begriff Russlanddeutsche bezeichnet die deutschstämmige Minderheit in Russland, die heute mehrheitlich nach Deutschland übergesiedelt ist.]

* Zitat aus: Bronsky, Alina. *Scherbenpark*. Köln: Kiepenhauer & Witsch, 2008, S. 9f.

b) Arbeitet nun in der Gruppe zusammen. Tauscht euch darüber aus, was ihr über Sascha erfahren habt, und füllt gemeinsam den Steckbrief.



Name: _____

Familie: _____

Sie kommt aus: _____ Sie wohnt in: _____

Schule: _____

Ihre Pläne: _____

Was sie gut kann: _____

Was sie nicht mag: _____

AUFGABE 2D: SASCHA

Arbeitet in einer kleinen Gruppe zusammen. Jeder von euch bekommt ein anderes Arbeitsblatt: 2A, 2B, 2C oder 2D. Bearbeitet Aufgabe a) in Einzelarbeit, Aufgabe b) als Gruppe.

a) Auf dem Standbild siehst du die Hauptfigur des Films: Sascha. Schau dir das Bild an und lies, was Sascha über sich selbst sagt. Welche Informationen bekommst du über Sascha?



„Ich bin die Einzige aus unserem Viertel, die auf die Alfred-Delp-Schule geht. Das ist ein privates katholisches Gymnasium, und ich weiß bis heute noch nicht, warum die mich damals genommen haben – noch weitgehend sprachlos, nicht getauft, im pinkfarbenen Wollpullover Marke Oma, als noch kein Mensch pinkfarbene Pullover trug. An der Hand einer Mutter, die eben nur ihr blumiges Englisch mit einem furchtbaren Akzent sprach, dafür sehr laut, und ihre flammend roten Haare offen trug. Und in der Hand ein Liter Milch in der Aldi-Plastiktüte.“ *

* Zitat aus: Bronsky, Alina. *Scherbenpark*. Köln: Kiepenhauer & Witsch, 2008, S. 11.

b) Arbeitet nun in der Gruppe zusammen. Tauscht euch darüber aus, was ihr über Sascha erfahren habt, und füllt gemeinsam den Steckbrief.



Name: _____

Familie: _____

Sie kommt aus: _____ Sie wohnt in: _____

Schule: _____

Ihre Pläne: _____

Was sie gut kann: _____

Was sie nicht mag: _____

AUFGABE 3: RICHTIG ODER FALSCH?

Schau dir den Anfang des Films an und lies dann die Sätze. Was ist richtig, was ist falsch? Kreuze an.

	richtig	falsch
Sascha wohnt in einem Hochhaus.		
Sie fährt mit dem Aufzug nach unten.		
Eine Gruppe von Teenagern hat Saschas Bruder Anton den Rucksack weggenommen.		
Sascha hat keine Träume mehr.		
Anton möchte nicht, dass Sascha seinen Vater Vadim tötet.		

 ✂ Hier auseinanderschneiden

AUFGABE 3 / VARIANTE: RICHTIG ODER FALSCH?

Schau dir den Anfang des Films an und achte auf die Handlung. Überlege dir Sätze zu der Szene und mache daraus eine Richtig-Falsch-Übung für deinen Partner/deine Partnerin. Anschließend tauscht ihr eure Übungen aus und bearbeitet die Übung, die euer Partner/ eure Partnerin erstellt hat.

	richtig	falsch